

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Tourismus

Sitzungstermin: Mittwoch, 17.11.2010
 Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
 Sitzungsende: 19:05 Uhr
 Ort, Raum: Beratungsraum 1b Rathausanbau, Neuer Markt 1, 18055 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Dr. Helmut Schmidt CDU

reguläre Mitglieder

Anke Knitter SPD
 Torsten Gebert FDP
 Bernhard Fritze DIE LINKE.
 Claudia Naujoks SPD
 Uwe Flachsmeyer BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
 Mathias Krack FÜR Rostock

Stellvertreter

Dr. Winfried Suhr DIE LINKE. Vertretung für: Penzlin, Dr. Carsten
 Frank Giesen CDU Vertretung für: Tasler, Dr. Klaus-Peter

Verwaltung

Cornelia Behlke Kommunalen Eigenbetrieb Objektbewirtschaftung und -entwicklung
 Michael Dahlmann Amt für Management und Controlling
 Matthias Fromm Eigenbetrieb Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde
 Sigrid Hecht Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung
 Ralph Müller Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft
 Ingolf Sanftleben Tief- und Hafengebäudeamt
 Heiko Tiburtius Tief- und Hafengebäudeamt

Gäste

Jens-Uwe Berndt Ostsee-Zeitung
 Torben Hinz NNN

Entschuldigte Mitglieder

reguläre Mitglieder

Dr. Carsten Penzlin DIE LINKE. entschuldigt

Dr. Klaus-Peter Tasler

CDU

entschuldigt

Andreas Bankonier

Rostocker Bund/ Graue/ Auf-
bruch 09

entschuldigt

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 27.10.2010
- 4 Anträge
 - 4.1 Vorsitzende der Fraktionen FDP und CDU
Motorisierter Individual- und Wirtschaftsverkehr in der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2010/AN/1602
 - 4.1.1 Motorisierter Individual- und Wirtschaftsverkehr in der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2010/AN/1602-01 (SN)
- 5 Beschlussvorlagen
 - 5.1 Zweite Änderung der Entgeltordnung für Hafendienstleistungen in den öffentlichen kommunalen Häfen der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2010/BV/1542
 - 5.2 Beschluss über den Entwurf und die Auslegung der 10. Änderung des Flächennutzungsplans
Bereich Diedrichshagen, westlich der Doberaner Landstraße
Vorlage: 2010/BV/1584
 - 5.3 Bebauungsplan Nr. 09.SO.162 für das Sondergebiet „Groter Pohl - östlicher Teil“
Abwägungs- und Satzungsbeschluss
Vorlage: 2010/BV/1592
 - 5.4 Beschluss über die Feststellung der Jahresabschlüsse des Eigenbetriebes "Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock" für die Wirtschaftsjahre 2007, 2008 und 2009
Vorlage: 2010/BV/1631
 - 5.5 Beschluss über die Aufstellung, den Entwurf und die Auslegung des Bebauungsplans Nr.01.SO.160 „Strandbereich Warnemünde“
Vorlage: 2010/BV/1348
 - 5.5.1 Dr. Helmut Schmidt (für den Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus)
Beschluss über die Aufstellung, den Entwurf und die Auslegung des Bebauungsplans Nr.01.SO.160 „Strandbereich Warnemünde“
Vorlage: 2010/BV/1348-01 (ÄA)

5.5.2 Dr. Ulrich Seidel (für die FDP-Fraktion)
Beschluss über die Aufstellung, den Entwurf und die Auslegung des Bebauungsplans
Nr.01.SO.160 „Strandbereich Warnemünde“
Vorlage: 2010/BV/1348-02 (ÄA)

5.5.3 Ortsbeirat Warnemünde /Diedrichshagen

Beschluss über die Aufstellung, den Entwurf und die Auslegung des Bebauungsplans
Nr.01.SO.160"Strandbereich Warnemünde"
Vorlage: 2010/BV/1348-03 (ÄA)

6 Verschiedenes

6.1 Ergänzende Stellungnahme zum Jahresabschluss 2009 der Tourismuszentrale Ros-
tock & Warnemünde und Informationen zu erreichten Ergebnissen der Rostocker Ge-
sellschaft für Tourismus und Marketing mbH durch Herrn Fromm

(nichtöffentlich)

7 Verschiedenes

7.1 Information des Ausschussvorsitzenden

7.2 Information des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Dr. Schmidt (CDU) eröffnet die Sitzung. Mit Datum vom 10.11.2010 ist den Mitgliedern des Ausschusses über die Postfächer die Einladung zugegangen. Weiterhin erfolgte die öffentliche Bekanntmachung ab 10.11.2010 durch Aushang im Schaukasten im Rathaus und in den Ort-sämtern. Herr Dr. Schmidt (CDU) stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und der Aus-schuss um 17.00 Uhr mit 8 Mitgliedern beschlussfähig ist.

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung
--

*Herr Müller vom Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft schlägt vor, bis zur Fer-tigstellung der BS-Vorlage der B-Pläne für den Bereich Diedrichshagen, westlich der Doberaner Landstraße, die Beschlussvorlage Nr. 2010/BV1584 zu vertagen.
Dem Vorschlag wird durch die Mitglieder einstimmig gefolgt.*

Die Tagesordnung wird genehmigt.

- 17.03 Uhr Frau Knitter trifft ein. -

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 27.10.2010

Zur Niederschrift vom 27.10.2010 gibt es keine Einwände. Die Niederschrift wird bestätigt.

TOP 4 Anträge

**TOP 4.1 Vorsitzende der Fraktionen FDP und CDU
Motorisierter Individual- und Wirtschaftsverkehr in der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2010/AN/1602**

**TOP 4.1.1 Motorisierter Individual- und Wirtschaftsverkehr in der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2010/AN/1602-01 (SN)**

Herr Gebert (FDP) und Herr Dr. Schmidt (CDU) erläutern den Antrag aus Sicht ihrer Parteien. Zweck der Anfrage seitens der CDU ist es, dass die Verwaltung eine zeitliche Schiene zur Abarbeitung der Vorgänge aufzeigt.

Herr Tiburtius vom Amt für Tief- und Hafengebäude informiert dazu, dass in der Bürgerschaft am 10.11.2010 die Beschlussvorlage Nr. 2010/BV/1485 behandelt wurde, die solch eine Auflistung beinhaltet. Die Beschlussvorlage wird als Anlage dem Protokoll beigelegt. Weiterhin erläutert Herr Tiburtius, dass die Verwaltung in Vorbereitung der Fortschreibung des IGVK bereits das Verkehrsnetz der HRO als Grundlage der geplanten Berechnung von Verkehrsprognosen unter Berücksichtigung aktueller wirtschaftsrelevanter Strukturdaten überarbeitet. Es ist damit zu rechnen, dass diese Überarbeitung bis 2012 abgeschlossen ist. Eine Untersuchung, wie sie im Antrag verlangt wird, hält die Verwaltung für nicht erforderlich.

Herr Fritze (Die Linke.) ist der Meinung, dass die Mitglieder die o. g. Vorlage (2010/BV/1485) sichten und die Ergebnisse der Untersuchung abwarten sollten. Herr Fritze stellt den Geschäftsordnungsantrag, den Antrag zurückzustellen.

**Abstimmungsergebnis des Geschäftsordnungsantrages von Herrn Fritze (Die Linke.):
Nicht empfohlen!**

(Ja: 3; Nein: 5; Enth.: 1)

Herr Flachsmeyer (B90/Die Grünen) sieht den Antrag zu einseitig. Er ist der Meinung, wenn ein Verkehrskonzept erarbeitet wird, dann für alle Bereiche und nicht nur für den Wirtschaftsverkehr.

In der Diskussion zum Antrag wird mehrheitlich von den Mitgliedern empfohlen, den 2. Absatz des Beschlussvorschlages zu streichen. ("In Zusammenarbeit werden können".)

**Abstimmungsergebnis zum Vorschlag, dass der 2. Absatz des Beschlussvorschlages
aus dem Antrag gestrichen wird:**

Empfohlen!

(Ja: 8; Nein: 1)

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine Prüfung der Entwicklung des Motorisierten Individualverkehrs und des Wirtschaftsverkehrs der Region Rostock mit Auswertung der einzelnen infrastrukturellen Änderungen seitens der Hansestadt Rostock seit dem Beschluss des Integrierten Gesamtverkehrskonzepts (IGVK) vom 16.12.1998 unter Beachtung des Zwischenberichts 2008 zum IGVK vorzunehmen.

In Zusammenarbeit mit dem Initiativkreis der Wirtschaft sollen darauf basierend Bedarfe, Maßnahmen und Zielstellungen konzeptionell erarbeitet werden, die u.a. auf dem Wege der Maßnahmenbeschreibung in die Fortschreibung des IGVK einfließen und ggf. zeitnah in zukünftige Entwicklungen eingeplant werden können.

Das Abstimmungsergebnis versteht sich unter Berücksichtigung des Änderungsantrages:

Abstimmungsergebnis Vorlage 2010/AN/1602:

Angenommen	x
Abgelehnt	
Dafür	5
Dagegen	4
Enthaltungen	0

TOP 5 Beschlussvorlagen

**TOP 5.1 Zweite Änderung der Entgeltordnung für Hafendienstleistungen in den öffentlichen kommunalen Häfen der Hansestadt Rostock
Vorlage: 2010/BV/1542**

Herr Sanftleben vom Amt für Tief- und Hafenbau informiert zur überarbeiteten Entgeltordnung für Hafendienstleistungen. Durch die Wahrnehmung der Hafendienstleistungen, wie Bereitstellung von Elektroenergie und Wasser, Fest- und Losmachen von Schiffen, Bereitstellung von Arbeitskräften und -geräten sowie Vermietung von Flächen übernimmt das Amt Aufgaben betrieblich gewerblicher Art. Für deren Erfüllung werden Dienstleistungsentgelte erhoben, die mit anderen Hafenstädten in dieser Art schlecht vergleichbar sind.

Die Fragen der Mitglieder zur Entgeltordnung werden durch Herrn Sanftleben beantwortet. Herr Gebert (FDP) hinterfragt den § 9 (3) Nr. 1. - Nutzung von Wassergebeteknik. Herr Sanftleben wird dazu eine erläuternde Stellungnahme an die Mitglieder über Frau Vollmer verteilen lassen.

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Die Zweite Änderung der Entgeltordnung für Hafendienstleistungen in den öffentlichen kommunalen Häfen der Hansestadt Rostock wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis Vorlage 2010/BV/1542:

Angenommen	x
Abgelehnt	
Dafür	9
Dagegen	0
Enthaltungen	0

**TOP 5.2 Beschluss über den Entwurf und die Auslegung der 10. Änderung des Flächennutzungsplans
Bereich Diedrichshagen, westlich der Doberaner Landstraße
Vorlage: 2010/BV/1584**

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

1. Die im wirksamen Flächennutzungsplan der Hansestadt Rostock dargestellte Sondergebietsfläche SO.15.1 - Wochenendhaus soll geändert werden. Sie soll künftig Bestandteil der Wohnbaufläche W.1.1 sein.
Weiterhin soll die Grenze des Landschaftsschutzgebietes „Diedrichshäger Land“ nachrichtlich in den Plan übernommen werden.
2. Der Entwurf der 10. Änderung und die Begründung (Anlage) werden in der vorliegenden Fassung gebilligt und zur Auslegung bestimmt.

Abstimmungsergebnis Vorlage 2010/BV/1584:

Einstimmig vertagt!

**TOP 5.3 Bebauungsplan Nr. 09.SO.162 für das Sondergebiet „Groter Pohl - östlicher Teil“
Abwägungs- und Satzungsbeschluss
Vorlage: 2010/BV/1592**

Herr Müller erläutert anhand des B-Planes die Beschlussvorlage. Im B-Plan des Sondergebietes werden Dienstleistungs- und Beherbergungseinrichtungen und Einzelhandel zugelassen. Die Einzelhandelsfläche wird mit einer Größe von 4000 m², davon 3100 m² Verbrauchermarkt + 900 m² Drogeriemarkt textlich festgesetzt. Damit wird gleichzeitig die Zahl der Einzelhändler zahlenmäßig auf 2 begrenzt, um keine Auswirkungen auf das Südstadt-Center in seiner kleinteiligen Struktur zu verursachen. Weiterhin werden Baufelder für Einrichtungen der Forschung und Entwicklung und eine Tankstelle ausgewiesen.

Seitens des Ortsbeirates Südstadt gab es Bedenken zur Verkehrssituation.

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

1. Die Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Entwurf des Bebauungsplans Nr. 09.SO.162 für das Sondergebiet „Groter Pohl - östlicher Teil“ hat die Bürgerschaft mit dem in der Anlage 1 dargestellten Ergebnis geprüft.
2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585), sowie nach § 86 der Landesbauordnung (LBauO M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.04.2006 (GVObI. M-V S. 102), beschließt die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock den Bebauungsplan Nr. 09.SO.162 für das Sondergebiet „Groter Pohl - östlicher Teil“, nördlich der Erich-Schlesinger-Straße und westlich des Südrings, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) (Anlage 2), als Satzung.
3. Die Begründung (Anlage 3) wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis Vorlage 2010/BV/1592:

Angenommen	x
Abgelehnt	
Dafür	9
Dagegen	0
Enthaltungen	0

TOP 5.4 Beschluss über die Feststellung der Jahresabschlüsse des Eigenbetriebes "Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock" für die Wirtschaftsjahre 2007, 2008 und 2009 Vorlage: 2010/BV/1631

Frau Hecht vom Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung entschuldigt sich für die verspätete Vorlage der Jahresabschlüsse 2007, 2008 und 2009. Diese zeitliche Verzögerung zur Feststellung der Jahresabschlüsse ist eine Folge der Prüfungshandlungen der Rechtsaufsichtsbehörde.

Frau Hecht legt für die letzten 3 Jahre die grundlegenden Zahlen dar. Die Umsatzerlöse betragen für das

Jahr 2007 - 11,3 Mio. €

Jahr 2008 - 14,2 Mio. €.

Jahr 2009 - 14,2 Mio. €

Die Jahresgewinne betragen im Jahr

2007 - 188.000 €

2008 - 3,6 Mio. €

2009 - 2,5 Mio. €.

Der voraussichtliche Jahresgewinn für 2010 in Höhe von 25.000 € wird an die Stadt abgeführt.

Frau Hecht informiert zu den Rückstellungen, zur Liquidität und zur Investitionstätigkeit des Eigenbetriebes. Weiterhin gibt sie einen Ausblick über die bereits angefangenen und geplanten Vorhaben für die Jahre 2010/2011. Bis Frühjahr 2011 sind noch Restarbeiten am Barocksaal durchzuführen. Ende 2011 wird der Umbau der Großen Stadtschule in ein Musikzentrum abgeschlossen sein. An 9 Schulen und 10 KITAs wurde energetisch saniert. In diesem Jahr konnte die Sanierung der Kunsthalle (Dach und Fensterfront) fertig gestellt werden. Für die Berufsschule Metalltechnik wurde vom Land ein Fördermittelbescheid in Höhe von 12 Mio. € ausgereicht. Weiterhin ist ein Neubau eines Stadtteil- und Begegnungszentrums in Lichtenhagen und der 2. BA für das Haus des Bauwesens vorgesehen.

Weitere Fragen zur Liquidität und zum Investitionsstau werden beantwortet.

Herr Gebert (FDP) lobt die Ausfertigung des Jahresabschlusses des KOE.

Abstimmungsergebnis Vorlage 2010/BV/1631:

Angenommen	x
Abgelehnt	
Dafür	9
Dagegen	0
Enthaltungen	0

**TOP 5.5 Beschluss über die Aufstellung, den Entwurf und die Auslegung des Bebauungsplans Nr.01.SO.160 „Strandbereich Warnemünde“
Vorlage: 2010/BV/1348**

Anhand des B-Planes erläutert Herr Müller die neu festgesetzten zwei dauerhaften Standorte für Strandversorgung/Gastronomie und die 3 temporären Standorte, die im Winter wieder abgebaut werden müssen. Der erste feste Standort wird sich dicht an der Promenade in Höhe des Hotel Neptun befinden. Es wird mit dem Hotel Neptun und dem Samoa ein städtebauliches Ensemble bilden. Der zweite feste Standort wird sich im sturmflutsicheren, ufernahen Bereich, in Höhe der ehemaligen Imbissdose befinden.

Herr Dr. Schmidt (CDU) schlägt vor, den Antrag unseres Ausschusses zurückzuziehen und den Antrag des Ortsbeirates Warnemünde zu unterstützen. Dem folgen die Mitglieder.

Abstimmungsergebnis Vorlage 2010/BV/1348:

Angenommen	x
Abgelehnt	
Dafür	8
Dagegen	0
Enthaltungen	1

**TOP 5.5.1 Dr. Helmut Schmidt (für den Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus)
Beschluss über die Aufstellung, den Entwurf und die Auslegung des Bebauungsplans Nr.01.SO.160 „Strandbereich Warnemünde“
Vorlage: 2010/BV/1348-01 (ÄÄ)**

Abstimmungsergebnis Vorlage 2010/BV/1348-01 (ÄÄ):
Einstimmig zurückgezogen.

**TOP 5.5.2 Dr. Ulrich Seidel (für die FDP-Fraktion)
Beschluss über die Aufstellung, den Entwurf und die Auslegung des Bebauungsplans Nr.01.SO.160 „Strandbereich Warnemünde“
Vorlage: 2010/BV/1348-02 (ÄÄ)**

Abstimmungsergebnis Vorlage 2010/BV/1348-02 (ÄÄ):

Angenommen	x
Abgelehnt	
Dafür	4
Dagegen	2
Enthaltungen	3

**TOP
5.5.3** **Ortsbeirat Warnemünde /Diedrichshagen**

**Beschluss über die Aufstellung, den Entwurf und die Auslegung des Bebauungsplans Nr.01.SO.160"Strandbereich Warnemünde"
Vorlage: 2010/BV/1348-03 (ÄA)**

Abstimmungsergebnis Vorlage 2010/BV/1348-03 (ÄA):

Angenommen	x
Abgelehnt	
Dafür	8
Dagegen	0
Enthaltungen	1

- 18.25 Uhr - Herr Giesen verlässt die Sitzung.

TOP 6 Verschiedenes

TOP 6.1 Ergänzende Stellungnahme zum Jahresabschluss 2009 der Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde und Informationen zu erreichten Ergebnissen der Rostocker Gesellschaft für Tourismus und Marketing mbH durch Herrn Fromm

Herr Fromm vom Eigenbetrieb Tourismuszentrale Rostock & Warnemünde gibt einzelne Erläuterungen zu den Fragen von Herrn Bankonier und verteilt dazu Material. Auch er befürwortet die Bildung eines eigenen Betriebsausschusses. Zur Touristinformatio in Markgrafenheide berichtet Herr Fromm, dass das Angebot den Wünschen entspricht, überwiegend Fragen nach Angeboten vor Ort gestellt werden und die Anbindung an das Buchungssystem besteht. Es bleibt die nächste Saison abzuwarten, um eventuell das Angebot zu erweitern.

Weiterhin überreicht er den Mitgliedern Material zur Arbeit 4 Monate Tourismusmarketing, das Gastgeberverzeichnis 2011, Sailes Guide 2011 und die Begründung zur Erstellung einer Tourismuskonzeption.

Zur Arbeit der Rostocker Gesellschaft für Tourismus und Marketing mbH berichtet Herr Fromm, dass 2 Mitarbeiter aus der Stadtverwaltung eingestellt wurden, die 2 Jahre finanziell durch die Stadt getragen werden. Es konnten 150.000 € allein durch die Marketingumlage eingeworben werden. Insgesamt wurden 182.000 € akquiriert. Die eingeworbenen Mittel aus Werbeeinnahmen und Marketingumlage werden zweckgebunden eingesetzt. Es ist vorgesehen, die Marketingumlage zu erweitern, indem auch Nichtbeherbergungsbetriebe aufgenommen werden. Als Richtwert für den Beitrag soll der Umsatz des jeweiligen Unternehmens dienen.

Die Mitglieder sind mit dem Ergebnis des Unternehmens zufrieden. Die Mitglieder diskutieren aber auch über den Zweck der Tourismuszentrale und den Zweck der Gesellschaft.

Weiterhin begründet Herr Fromm die Notwendigkeit zur externen Vergabeentscheidung für die Erstellung einer Tourismuskonzeption für die HRO. Eine kritische Bewertung der eigenen Situation erfordert einen gewissen Abstand und Objektivität. Die externe Beauftragung hat einen anderen Blick auf die Dinge. Bei der Erarbeitung des Tourismuskonzeptes wird das Kulturmarketing mit betrachtet, aber es ersetzt nicht ein Kulturkonzept. Herr Fromm wird die zu beauftragende Agentur dwif-Consulting GmbH befragen, inwieweit das Kulturmarketing in das Tourismuskonzept einfließt und wird die Mitglieder darüber informieren.

Die Mitglieder kritisieren die bereits eingebrachte Beschlussvorlage zur Vergabeentscheidung, die keine ausführliche Begründung zur Notwendigkeit einer externen Vergabe eines Tourismuskonzeptes enthielt.

Die Mitglieder befürworten die externe Vergabe und werden diese Position in ihre Fraktionen weitertragen.

(nichtöffentlich)